

W S A K E

anna artmann
am gries 35
93059 regensburg
germany

www.wsake.com

Kulturportal Regensburg

REGENSBURG, 28.08.2020

Kulturreferat / Kulturamt
der Stadt Regensburg

K u n s t _ L ü c k e

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich am oben genannten Wettbewerb teilnehmen und dazu folgenden Beitrag einreichen:

SPRENGUNG - NEUKONFIGURATION

Das Künstlerfoto ist von Fritz Bielmeier.

Sollten sie noch weitere Informationen oder Material von mir benötigen, geben Sie gerne bescheid - ich werde mich schnellstmöglich darum kümmern.

Mit freundlichen Grüßen,

Anna Artmann

W S A K E

anna artmann
am gries 35
93059 regensburg
germany

www.wsake.com

Lebenslauf Anna Artmann:

2020 Gründung zfk (zentrum.fuer.kurze.kunst) mit Miriam König und Kristin Rausch

2009 Gründung des Schmucklabels WSAKE zusammen mit Waldemar Artmann
seitdem jährlich Gestaltung und Produktion mehrerer Kollektionen, Kollaborationen mit
Künstler*innen und Handwerker*innen aus Deutschland und Europa und weltweiter Verkauf der
Schmuckstücke

seit 2009 freiberuflich tätig in den Bereichen Grafikdesign, Fotografie und
Schriftstellerei

2003 - 2009 Studium Kommunikationsdesign Staatliche Akademie der Bildenden Künste
Stuttgart

geboren 1983 in Regensburg

Ausstellungen, Preise und Veröffentlichungen:

seit 2018 regelmäßig schreibend tätig für www.wepsert.de

seit 2009 schreibend tätig auf dem eigenem Blog www.blog.wsake.com

seit 2009 Berichterstattung über die Schmuckstücke in nationalen und internationalen Print- und
Onlinemedien, u.a. BRIGITTE, LUNA, CUT, NIDO, DESIGNSPONGE...

Poladarium 2012 - 2014, published by Seltmann+Söhne

„Drohende Chancen“, Sigismundkapelle Regensburg, 2011

24th International Biennial of Graphic Design Brno, 2010

Golden Bee Moscow, 2010

TDC Exhibition, GGG Gallery, Tokyo, 2009

Tokyo Type Directors Club, 2009

Golden Bee Moscow, 2008

Plakate fürs Plakat, 2007

Hong Kong International Poster Triennial, 2007



W S A K E

anna artmann
am gries 35
93059 regensburg
germany

www.wsake.com

SPRENGUNG - NEUKONFIGURATION

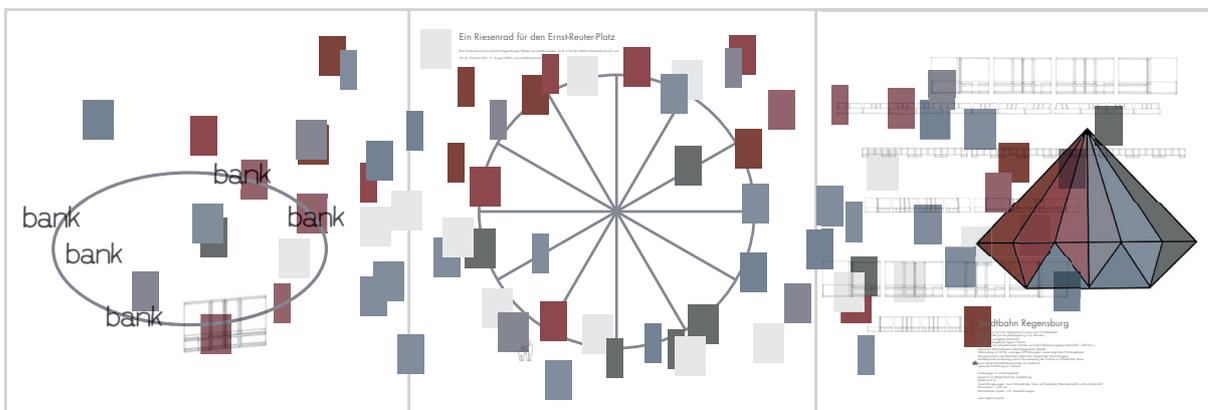
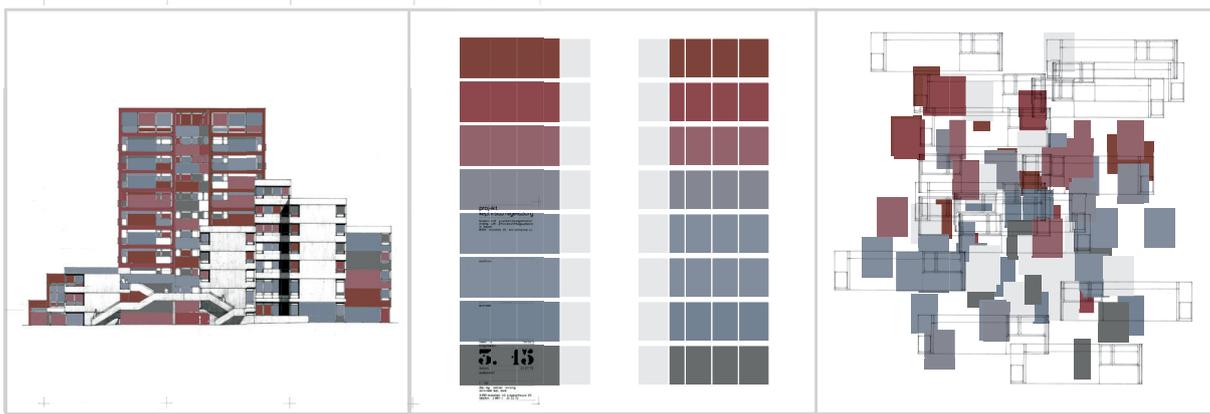
Der Wirsingbau am Ernst-Reuter-Platz hat sich nach der Sprengung in seine Einzelteile zerlegt - diese ver- und zerstreuen sich nun über das Stadtgebiet. Wie der jetzt leere Platz suchen und finden sie neue Bedeutungsebenen und Funktionen. Alles befindet sich immer noch immer in Bewegung, die Sprengung hallt nach. Was wird wo landen?

In meiner Gestaltung greife ich das Farbkonzept auf, das von Werner Wirsing für seinen Bau erstellt wurde, außerdem arbeite ich mit den ursprünglichen Architekturzeichnungen (mit freundlicher Genehmigung der Pinakothek der Moderne, München). Damit werden einfache Grafiken und prägnante Bilder geschaffen in denen sich die Elemente des gesprengten Gebäudes immer wieder neu in unterschiedlichsten räumlichen und planerischen Kontexten zusammensetzen. Zudem werden unter anderem Statistiken zum Finanzhaushalt, stadtplanerische Entscheidungen und die Ergebnisse der Beteiligungswerkstätten „Stadtraum gemeinsam gestalten“, welche im Rahmen der Planungen zum ZOB im Vorfeld stattfanden, aufgegriffen. Bei allem Realitätsbezug erfolgt im Verlauf der Gestaltung ein Exkurs ins Phantastische und vielleicht entspricht auch nicht alles ganz der Wahrheit.

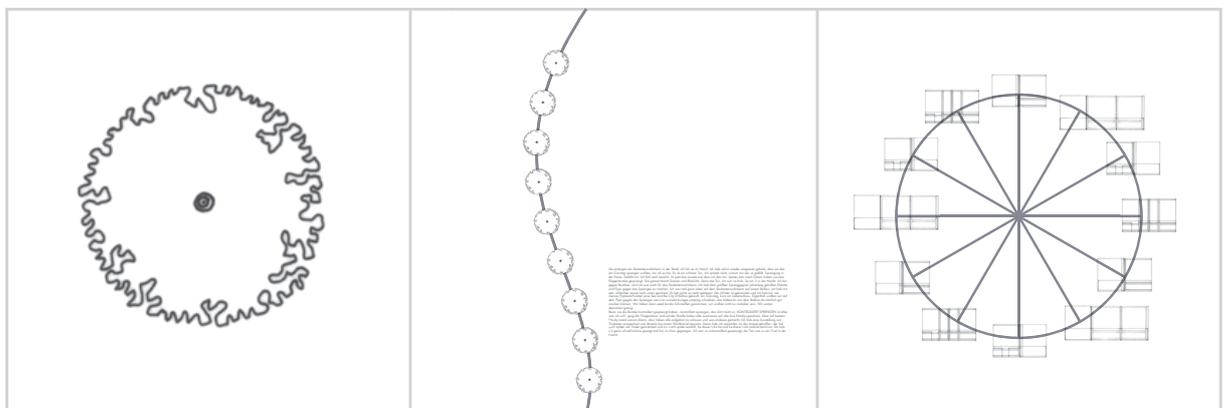
Ich möchte mich in meiner Arbeit nochmals an der bestmöglichen Stelle vom Wirsingbau verabschieden und ihn für ein paar Tage weiterleben lassen.

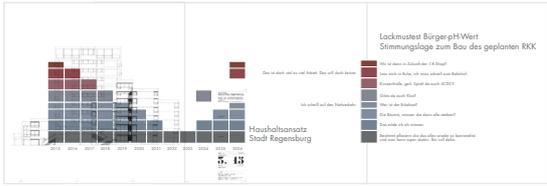
Gedruckt werden soll auf Bauzaunplanen - dabei kann ich meine Entwürfe ohne Probleme an die gängigen Formate anpassen.

Gerne könnte die Präsentation meiner Arbeit gegen Ende des Jahres gelegt werden, wenn es schon etwas kühler ist, da es sich um keine In-Situ-Gestaltung handelt, sondern nur eine Montage der Plänen beinhaltet.



Die bunten Felder dieser Wand sollen wie Post Its mit den Ergebnissen der Bürgerumfragen befüllt werden





PERNETTE über Nacht

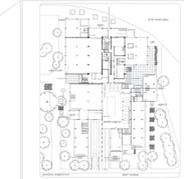
• ...

• ...

• ...

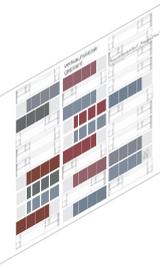
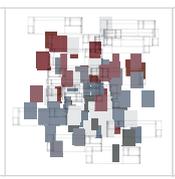
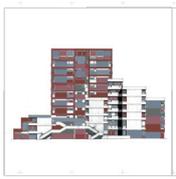
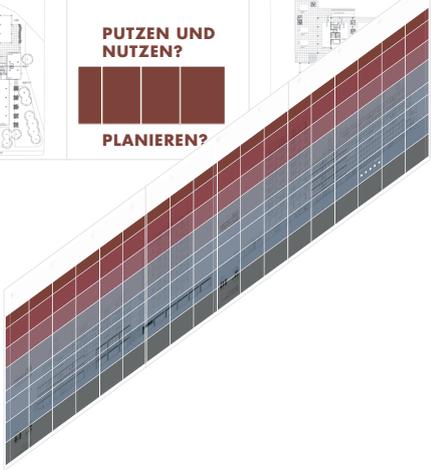
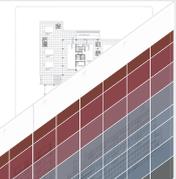
• ...

• ...



PUTZEN UND NUTZEN?

PLANIEREN?



innere mission

